

PROGRAMM

# Jubiläumskonzert TUM150

**23. September 2018**

TUM Akademiezentrum Raitenhaslach



# Programm

## Begrüßung

**Prof. Wolfgang A. Herrmann**

Präsident der Technischen Universität München

---

**Johannes Brahms** 1833 – 1897

### **Zigeunerlieder, op. 103**

He, Zigeuner, greife in die Saiten  
Hochgetürmte Rimaflut  
Wisst ihr, wann mein Kindchen  
Lieber Gott, du weißt  
Brauner Bursche führt zum Tanze  
Röslein dreie in der Reihe  
Kommt dir manchmal in den Sinn  
Horch, der Wind klagt in den Zweigen  
Weit und breit schaut niemand mich an  
Mond verhüllt sein Angesicht  
Rote Abendwolken

Nach dem Ungarischen von Hugo Conrat

---

**Franz Liszt** 1811 – 1886

Die drei Zigeuner, S. 320

Nikolaus Lenau

---

**Zoltán Kodály** 1882 – 1967

**Sieben Stücke für Klavier, op. 11**, daraus Nr. 1., Nr. 3 und Nr. 5

---

**Johannes Brahms** 1833 – 1897

Ständchen, op. 106.1 Franz Kugler

Immer leiser wird mein Schlummer, op. 105.2 Hermann von Lingg

Regenlied, WoO post. 23 Klaus Groth

Therese, op. 86.1 Gottfried Keller

Och Moder ich well en Ding han, WoO 33 Nr. 33 Volkslied aus Köln

---

**PAUSE** mit Bewirtung im Erdgeschoss

**Johannes Brahms** 1833 – 1897

**Sechs Quartette, op. 112**

Sehnsucht

Nächtens

Himmel strahlt so helle und klar

Rote Rosenknospen künden

Brennessel steht an Weges Rand

Liebe Schwalbe, kleine Schwalbe

Nr. 1 u. 2: Franz Kugler; Nr. 3–6: nach dem Ungarischen von Hugo Conrat

Mädchenlied, op. 107.5 Paul Heyse

Der Schmied, op. 19.4 Ludwig Uhland

Mädchenlied, op. 95.6 aus dem Italienischen von Paul Heyse

Der Jäger, op. 95.4 Friedrich Halm

**Liebeslieder, op. 52**

Rede, Mädchen, allzu liebes

Am Gesteine rauscht die Flut

O die Frauen

Wie des Abends schöne Röte

Die grüne Hopfenranke

Ein kleiner, hübscher Vogel

Wohl schön bewandt war es

Wenn so lind dein Auge mir

Am Donaustrande

O wie sanft die Quelle

Nein, es ist nicht auszukommen

Schlosser auf und mache Schlösser

Vögelein durchrauscht die Luft

Sieh, wie ist die Welle klar

Nachtigall, sie singt so schön

Ein dunkeler Schacht ist Liebe

Nicht wandle, mein Licht

Es bebet das Gesträuche

Walzer für vier Singstimmen und Klavier zu vier Händen,  
Texte aus „Polydora“ von Georg Friedrich Daumer

---

## Aufführende



**Prof. Felix Mayer** GESAMTLEITUNG // Felix Mayer ist international anerkannter Cellist, Sänger und Dirigent. Seit 2003 leitet er das Symphonische Ensemble München sowie Chor und Orchester der Technischen Universität München (TUM). 2017 wurde er zum Honorarprofessor der TUM ernannt. Für die TUM Carl von Linde-Akademie ist er als Dozent tätig.

---



**Ute Ziemer** SOPRAN // Die vielseitige Sopranistin ist gern gesehener Gast an großen Opernhäusern und internationalen Festspielen in Wien, Amsterdam, Chicago, London und anderen. Bis 2012 arbeitete sie im Festengagement am Staatstheater Meiningen. Der Universität ist sie als Solistin der jährlichen TUM Adventsmatinée eng verbunden.

---



**Bronwen Murray-Berg** KLAVIER // Die Pianistin ist gefragte Partnerin für Gesangsolisten und Chöre. Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ ist sie seit Jahren als Korrepetitorin tätig und arbeitet regelmäßig mit dem Münchner Motettenchor, dem Münchner Bach-Chor, dem TUMChor sowie der Internationalen Sommerakademie Mozarteum in Salzburg.

---



**Zsolt Medgyesi** KLAVIER // Zsolt Medgyesi ist Preisträger u.a. des Béla Bartók-Wettbewerbs (Wien) und des renommierten Junior Prima Preises für junge ungarische Musiker. Im Frühjahr 2018 spielte er als Repräsentant der Liszt-Akademie Budapest in Japan und der Türkei. Weitere Tourneen führten ihn bislang nach Polen, Österreich, Deutschland, Italien und Kroatien.

---

**TUMChor** // *Sopran*: Claudia Gerstberger, Rebekka Kant, Dominique Marchand-Fässler, Rebekka Mirlach, Alma Pröbstl, Elke Roser-Maaß, Annette Thomas, Claudia Zerbes // *Alt*: Hedi Bäcker, Gabriele Diem, Birgit Geiselbrechtner, Lucia Kraus, Iris Pfeiffer, Kathrin Ruf, Christine Saala, Annette Spiekermann, Valerie Theis // *Tenor*: Friedrich Esch, Fabian Faul, Peter Frank, Martin Ha Minh, Thomas Skurk, Paul Stursberg // *Bass*: Lukas Bante, Andreas Denner, Bernhard Fernando, Winfried Maier, Andreas Reith